

Hilda-Dominik-Schule

Berufliche Schule Herrenberg



DEIN LEBENSRAUM ZUR ZUKUNFTSGESTALTUNG

Landwirtschaft

Sozialpädagogik

Berufsvorbereitung

Pflege

2-jährige Berufsfachschule

Berufliches Gymnasium



Marion Schönhaar, Oberstudiendirektorin

Herzlich willkommen an der Hilde-Domin-Schule

Eine berufliche Schule nach einer Lyrikerin zu benennen, ist eher ungewöhnlich, weil gemeinhin die schulische Berufsausbildung spezialisiert und praxisorientiert ist. Das muss aber kein Gegensatz zu einem ganzheitlichen Blick auf die Ausbildung eines Menschen sein, wie wir ihn pflegen. Wir möchten ein Ort sein, an dem jede*r Schüler*in wahrgenommen und in ihrer*seiner persönlichen Entwicklung unterstützt und begleitet wird. Deshalb tun wir viel für die individuelle Förderung unserer Schüler*innen. In fast jeder Schulart führen wir persönliche Willkommens- und Entwicklungsgespräche. Wir arbeiten daran, unsere Methoden lern-differenzierten Unterrichtens und unsere Rückmeldungen über den individuellen Lernfortschritt weiterzuentwickeln. Dazu nutzen wir auch neue digitale Möglichkeiten. Zur individuellen Förderung gehört es auch, Schüler*innen vor Herausforderungen zu stellen, an denen sie wachsen können, wenn sie beim eigenständigen Arbeiten behutsam unterstützt und begleitet werden. Schüler*innen sollen Erfahrungen der Selbstwirksamkeit machen, Erfolge feiern können und lernen, Misserfolge gut zu bewältigen und daraus zu lernen.

Kreativität und Inspiration sind wichtige Motoren für die Entwicklung. Wir wissen um die Kraft dieser Quellen und nutzen sie. Unsere Lehrkräfte sollen mit Freude unterrichten, ihre Begeisterung für ihre Fächer soll spürbar sein, denn wo ein Feuer glüht, kann Interesse entzündet werden.

Die Hilde-Domin-Schule soll ein Ort des Wohlfühlens sein für Schüler*innen und Lehrer*innen. Nicht aus Selbstzweck, sondern weil wir glauben, dass dort, wo man sich wohlfühlt, Beziehungen entstehen und Vertrauen wächst. Das sind wichtige Voraussetzungen für gelingendes Lernen.

Die Gemeinschaft an der Schule sehen wir auch als Lernort. Unsere Schüler*innen sollen sich als aktive Mitglieder einer lebendigen Gemeinschaft erleben. Wir schulen die Kunst der Diskussion, fordern Respekt und Toleranz ein und arbeiten kontinuierlich und intensiv gegen Diskriminierung. Immer wieder finden gesamtschulische Veranstaltungen und Workshops zu diesem Thema statt, bei denen unsere Schüler*innen mit Experten und Vortragenden aus unterschiedlichsten Bereichen der Gesellschaft in Berührung kommen und in den Austausch gehen können, dabei von anderen Erfahrungen hören, das eigene Verhalten hinterfragen und in neuem Licht sehen können. Unsere Schüler*innen sollen lernen, in der respektvollen Auseinandersetzung mit anderen ihre eigene Haltung zu finden, sich umfassend zu informieren, sich zu äußern und zu beteiligen. Dazu wollen wir auf allen Ebenen Möglichkeiten und Plattformen der demokratischen Beteiligung schaffen.

Digitalisierung ist für uns mehr als die Ausstattung mit moderner digitaler Technik, die wir kontinuierlich vorantreiben. Wir investieren viel Zeit in die Entwicklung von digitalen Unterrichtskonzepten und in die Fortbildung unserer Lehrkräfte. Dabei geht es uns darum, digitale Technik so zu nutzen, dass sie die Lernwirksamkeit fördert, sowie der Unterstützung und Vereinfachung dient. Die Schüler*innen sollen auch die Risiken digitaler Technik kennen und lernen, sie zu minimieren. So können sie sich angstfrei und kompetent Neues zunutze machen und selbst zu Innovatoren werden.

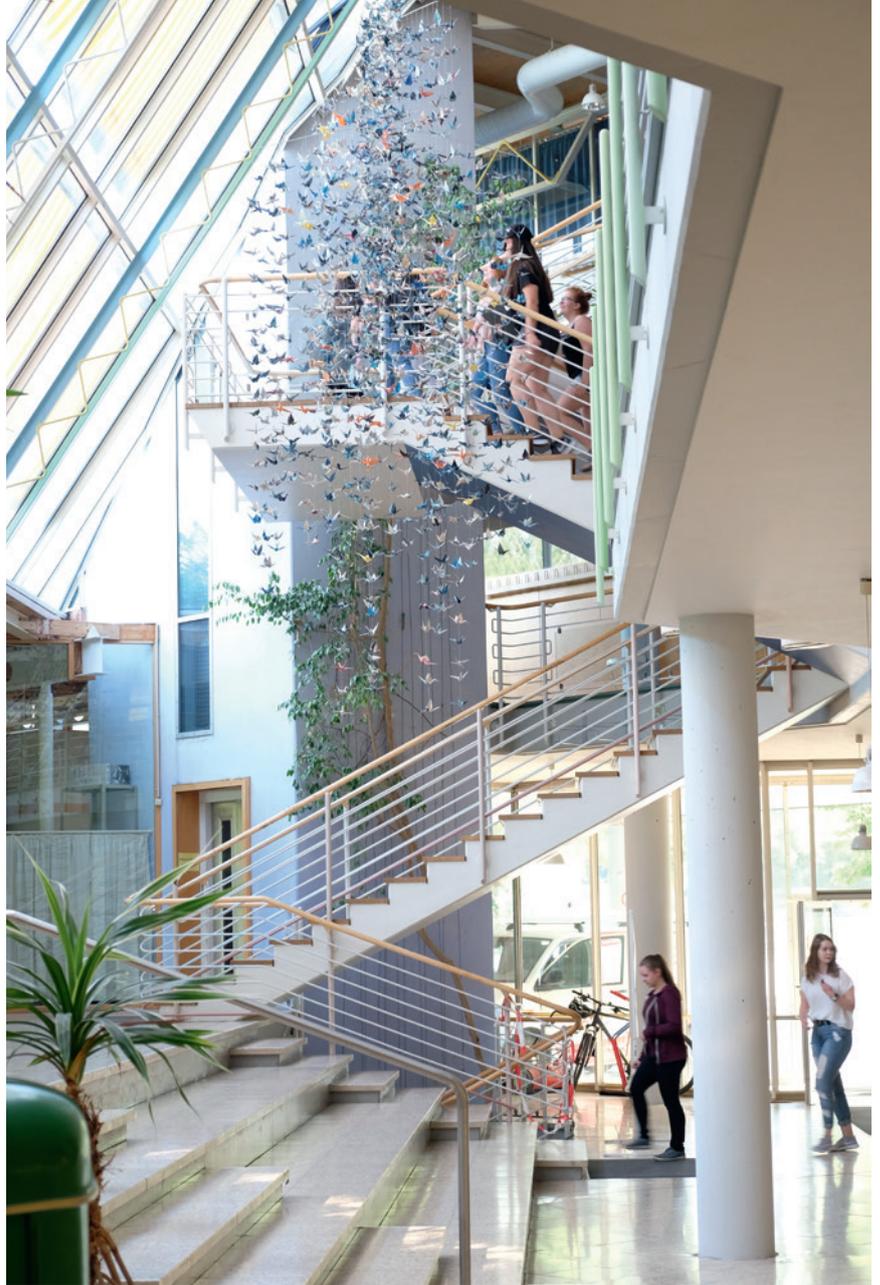
Gestärkt, kompetent und zuversichtlich wollen wir unsere Schüler*innen in Richtung Zukunft entlassen.

ICH  WIR  ZUKUNFT

VORWORT

Unser preisgekröntes Schulgebäude

Der Erweiterungsbau der Hilde-Domin-Schule wurde 2007 fertiggestellt und ergänzt den Hauptkomplex aus dem Jahr 1983. Beide preisgekrönten Gebäude verkörpern unser Leitbild einer offenen, transparenten und demokratischen Struktur. Diese Architektur fördert eine Umgebung des Lernens und der Gemeinschaft, die den Blick in die umliegende parkähnliche Grünanlage und hügelige Landschaft einbezieht und somit die Verbindung zur Natur stärkt. Der Einsatz von natürlichen Materialien und die harmonische Eingliederung in die Landschaft unterstreichen das Engagement für eine nachhaltige und einladende Lernumgebung.





SCORA

Das Projekt SCORA

Die Hilde-Domin-Schule nimmt mit weiteren Schulen aus dem Regierungspräsidium Stuttgart an dem Projekt SCORA teil (Schools Opposing Racism and Antisemitism) und pflegt in diesem Rahmen seit 2022 eine Schulpartnerschaft mit der Mahmoud Sawaed High School in Salama im nördlichen Teil von Galiläa in Israel. Das Projekt zielt darauf ab, gemeinsam mit dem Regierungspräsidium und der israelischen Schule eine nachhaltige Partnerschaft zu entwickeln und so dem zunehmenden Antisemitismus und Rassismus in unserer Gesellschaft wirkungsvoll entgegenzuwirken.

Neben dem Austausch mit der israelischen Partnerschule steht dabei auch die Schaffung einer diskriminierungssensiblen Schulkultur mit Wertschätzung für Vielfalt und Unterschiedlichkeit im Fokus. Dabei unterstützt das SCORA-Netzwerk mit verschiedenen Angeboten, wie z. B. Workshops für Lernende, pädagogische Tage für Lehrkräfte, Informationen für Schulleitungen, sowie Begegnungs- und Beratungsangebote.



Weitere Informationen
zum Projekt SCORA unter
www.scora-bw.de





Eine Ausbildung im sozialpädagogischen Bereich ist mehr als nur ein beruflicher Weg – sie ist eine Berufung, die ein hohes Maß an Fachwissen und persönlichen Kompetenzen erfordert. Wir bieten Ihnen ein umfassendes und praxisnahes Ausbildungsprogramm, das Sie auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vorbereitet. Unser kompetenzorientiertes Curriculum stellt sicher, dass Sie fundierte theoretische Kenntnisse erwerben und diese in vielfältigen Praxissituationen anwenden können.



Sozialpädagogische Assistenz

Nach erfolgreichem Hauptschulabschluss oder einem gleichwertigen Bildungsabschluss haben die Schüler*innen zwei Möglichkeiten, sich an unserer Berufsfachschule zur Sozialpädagogischen Assistenz zu qualifizieren. Die Ausbildung befähigt dazu, bei der Erziehung, Bildung, Pflege und Betreuung von Kindern mitzuwirken.

Berufsfachschule für Sozialpädagogische Assistenz – schulische Ausbildung (2BFSA)

Das klassische Ausbildungsmodell dauert drei Jahre. Die Ausbildung beinhaltet zwei Jahre Vollzeitschule mit Praktikumsphasen in einer Kindertageseinrichtung. Anschließend folgt das vergütete Berufspraktikum.

Berufsfachschule für Sozialpädagogische Assistenz – praxisintegrierte Ausbildung (BFSAIT)

Die Dauer der praxisintegrierten Ausbildung beträgt ebenfalls drei Jahre. Die Schüler*innen haben einen Ausbildungsvertrag mit einem Träger von Kindertageseinrichtungen. An drei Tagen in der Woche sind die Schüler*innen in der Schule, an den anderen beiden Tagen arbeiten sie in der Kindertageseinrichtung. Die Schüler*innen haben keine Schulferien, sondern einen Urlaubsanspruch. Der Urlaub muss in der unterrichtsfreien Zeit genommen werden.

SOZIALPÄDAGOGIK



Die Ausbildung zum* zur Erzieher*in

Eine Möglichkeit, sich für unsere Fachschule für Sozialpädagogik zu qualifizieren, ist die erfolgreiche Teilnahme am einjährigen Berufskolleg für Sozialpädagogik. Nach erfolgreichem Abschluss gibt es zwei Ausbildungswege, um den Titel „staatlich anerkannte*r Erzieher*in“ zu erwerben, der zugleich zu einem Hochschulstudium berechtigt. Weitere Möglichkeiten, in die Ausbildung aufgenommen zu werden, finden Sie auf der Schulhomepage.

Zweijähriges Berufskolleg an der Fachschule für Sozialpädagogik (2BKSP)

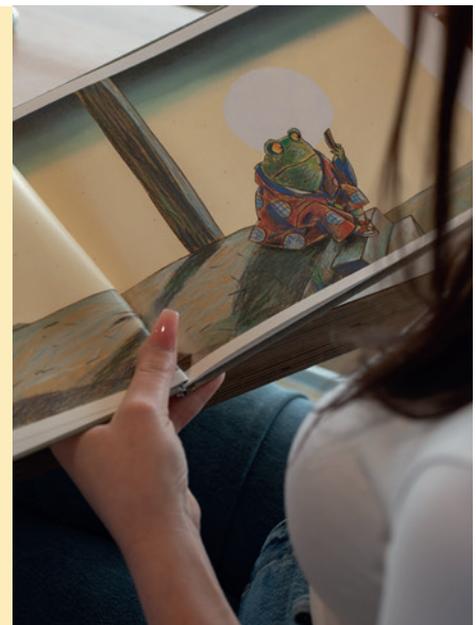
Die klassische Ausbildung im 2BKSP dauert insgesamt drei Jahre. Zunächst besuchen die Schüler*innen zwei Jahre die Schule. Während dieser Zeit finden Praktika in unterschiedlichen sozialpädagogischen Einrichtungen statt. Im Anschluss daran folgt das einjährige, von der Schule begleitete Berufspraktikum, das die Schüler*innen in einer sozialpädagogischen Einrichtung absolvieren. Für dieses vergütete Anerkennungs Jahr schließen die Schüler*innen einen Vertrag mit einem Träger.

Praxisintegrierte Ausbildung an der Fachschule für Sozialpädagogik (3BKSPIT)

Diese Form der Ausbildung dauert ebenfalls drei Jahre. Im Gegensatz zu der klassischen Ausbildung haben die Schüler*innen einen Ausbildungsvertrag mit einem Träger von Kindertageseinrichtungen. An drei Tagen in der Woche sind die Schüler*innen in der Schule, an den anderen beiden Tagen arbeiten sie in der Kindertageseinrichtung. Die Schüler*innen haben keine Schulferien, sondern einen Urlaubsanspruch. Der Urlaub muss in der unterrichtsfreien Zeit genommen werden.

Vorbereitungskurs auf die Schulfremdenprüfung Erzieher*in (2BFQEE)

Die insgesamt dreijährige Ausbildung ist für alle Interessent*innen geeignet, die sich eigenständig auf die Schulfremdenprüfung zum* zur Erzieher*in vorbereiten möchten. Während des zweijährigen Vorbereitungskurses (10 Unterrichtsstunden/Woche) werden die Teilnehmenden bei der Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung Erzieher*in systematisch begleitet und unterstützt. Die Vorbereitung erfordert einen hohen Anteil des Selbststudiums. Nach erfolgreichem Abschluss folgt ein vergütetes Anerkennungs Jahr, nach dessen Ende der Titel „staatlich anerkannte Erzieher*in“ erreicht wird. Zugleich berechtigt der Abschluss zu einem Studium an den Hochschulen in Baden-Württemberg. Es besteht die Möglichkeit einer Förderung durch die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter.





Direkteinstieg Kita (2BFSAID)



Interessent*innen mit mindestens einem Hauptschulabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung können sich an unserer zweijährigen Berufsfachschule zur Sozialpädagogischen Assistenz ausbilden lassen. Nach dem ersten Jahr wird eine Teilqualifikation zum*zur „Schulkindbetreuer*in“ erworben, nach dem zweiten Jahr wird nach der Abschlussprüfung der Abschluss zur Sozialpädagogischen Assistenz erreicht. Die Schüler*innen haben einen Vertrag mit einem Träger und sind im ersten Ausbildungsjahr zwei Tage in der Woche in der Kindertageseinrichtung. Im zweiten Jahr findet an zwei Tagen Unterricht in der Schule statt, an den anderen drei Tagen sind die Schüler*innen in der Einrichtung. Außerdem kann im zweiten Jahr der Ausbildung ein zusätzlicher Schultag zur Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung zum*zur Erzieher*in besucht werden. Wird diese erfolgreich absolviert, folgt ein halbjähriges Berufspraktikum zur staatlichen Anerkennung. Es besteht die Möglichkeit einer Förderung durch die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter.



Alle Zugangsvoraussetzungen und weitere Infos unter
www.hilde-domin-schule.de/sozialpaedagogik/



Wir sind das #teamstadtherrenberg,
 900 Macher/-innen mit einem klaren Ziel:
Kita anders denken und machen.

Hört sich gut an?
 Bewirb Dich jetzt unter
www.herrenberg.de/jobs-kita

Herrenberg
 die *mitmach*stadt



GEMEINDE
EHNINGEN



Die Gemeinde Ehningen bietet Ausbildungsmöglichkeiten für angehende Erzieher und Sozialpädagogische Assistenten. Sie erwartet ein inspirierendes Umfeld mit theoretischer und praktischer Ausbildung, um Sie optimal auf Ihre berufliche Zukunft vorzubereiten. **Gestalten Sie aktiv die Zukunft unserer Kinder mit und werden Sie Teil unseres Teams!**

Königstraße 29
 71139 Ehningen

Telefon: 07034 121 0
 E-Mail: bewerbung@ehningen.de

www.ehningen.de

Die Hilde-Domin-Schule als Motorikzentrum

Die Hilde-Domin-Schule ist als eine von 20 weiteren Fachschulen für Sozialpädagogik in Baden-Württemberg ein anerkanntes Motorikzentrum. In diesem Rahmen bieten wir den Lernenden an unserer Fachschule das Wahlpflichtfach „Sport- und Bewegungspädagogik“ sowie den Erwerb der staatlich anerkannten Übungsleiterlizenz „Eltern-Kind-/Kleinkinder-Turnen“. Zu unseren Aufgaben als Motorikzentrum zählen außerdem dezentrale Fortbildungen für Erzieher*innen, Beratung der regionalen Kindertagesstätten und die Zertifizierung von „Kindertagesstätten mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt (KSB)“



Mallorca – Praktikum, wo andere Urlaub machen

Die Schüler*innen am Zweijährigen Berufskolleg der Fachschule für Sozialpädagogik (2BKSP) haben die Möglichkeit, im Rahmen des EU-Bildungsprogramms Erasmus+ an einem Praktikum auf Mallorca teilzunehmen. Die Teilnehmenden erhalten für das 7-wöchige Praktikum in der Inselhauptstadt Palma ein Stipendium als Zuschuss für Flug, Fahrtkosten, Unterbringung, Auslandsversicherung, Verpflegung und Taschengeld für Kultur- und Freizeitprogramm. Eine Betreuung durch die Hilde-Domin-Schule erfolgt durch den Besuch einer unserer Lehrkräfte.



Erasmus+

SOZIALPÄDAGOGIK

Ausbildung zum* zur Landwirt*in

Die dreijährige landwirtschaftliche Ausbildung setzt sich aus der Grundstufe und zwei Fachstufenjahren zusammen. Im ersten Ausbildungsjahr – der Grundstufe – besuchen die Schülerinnen und Schüler die einjährige landwirtschaftliche Berufsschule in Vollzeitform (4 Tage/Woche Schulunterricht, 1 Tag fachpraktischer Unterricht). Während des Praxisunterrichts in konventionell und ökologisch wirtschaftenden Betrieben erhalten die Teilnehmenden Einblicke in Betriebszweige, wie z. B. Ackerbau, Feldfutterbau, Grünland, Milchvieh, Mutterkuhhaltung, Geflügelhaltung, Biogas etc. Der erfolgreiche Abschluss der Grundstufe wird als erstes Ausbildungsjahr des insgesamt dreijährigen Ausbildungsberufs Landwirt (und Fachkraft Agrarservice) angerechnet.

Die zweijährige Fachstufe (2. und 3. Lehrjahr) wird als duale Ausbildung in Teilzeit durchgeführt. Neben dem Schwerpunkt der betrieblichen Ausbildung verbringen die Teilnehmenden ca. 1,5 Tage/Woche im Berufsschulunterricht.

Während der gesamten Ausbildung besteht eine enge Verzahnung zwischen Theorieunterricht und Praxis mit regelmäßigen Feldtagen zu den Themen Ackerbau, Grünland, Precision Farming etc.



Zugangsvoraussetzungen
und weitere Infos unter
[www.hilde-domin-schule.de/
landwirtschaft/](http://www.hilde-domin-schule.de/landwirtschaft/)



Lachen, staunen, forschen - neugierig zusammen die Welt entdecken! Die **Gemeinde Nufringen** sucht **Herzense Menschen** für das Wertvollste, was wir haben – unsere **KINDER!**



Das erwartet DICH:

- ♥ Kinder, denen die Welt mit deiner Hilfe offen steht!
- ♥ Kolleg/innen auf die du dich verlassen kannst!
- ♥ Ein Arbeitgeber der dir den Rücken stärkt!

Wir freuen uns auf DICH!

Neugierig?!



- ♥ **pädagogische Fachkräfte** (m/w/d) im Sinne des § 7 KiTaG (Vollzeit / Teilzeit / unbefristet)
- ♥ **Praxisintegrierte Ausbildung (PiA)** zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d)
- ♥ **Anerkennungspraktikum** für Erzieher (m/w/d) oder sozialpädagogische Assistentin (m/w/d) im Anerkennungsjahr
- ♥ **KiTa Direkteinstieg**



Pflegerische Aus- und Weiterbildungen

An unserer Schule bieten wir verschiedene sinnstiftende und verantwortungsvolle Aus- und Weiterbildungen im Pflegebereich. Für fundiertes und effizientes Lernen haben wir ein kompetenzorientiertes Curriculum konzipiert und verfügen über ein Skills Lab mit modernster Ausstattung. Dazu zählen z. B. Hightech-Pflegepuppen unterschiedlicher Altersstufen, VR-Brillen, Modelle, z. B. für die Wundversorgung u. v. m.

Pflege mit Herz und Kompetenz

Deine Ausbildung

<p>Pflegefachkraft (m/w/d)</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 Jahre • Vielfältige Einsätze (z.B. Krankenhaus, Hospiz) • EU-weite Anerkennung 	<p>↓</p>	<p>Altenpflegehelfer (m/w/d)</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1 Jahr • Anerkannter Abschluss mit kurzer Ausbildungszeit • Tolle Einstiegsqualifikation (auch mit Hauptschulabschluss möglich)
--	----------	---

- Faire Vergütung AVR (Förderung möglich)
- Vielfältige Perspektiven und Entwicklung
- Verschiedene Standorte in der Region

Bei Fragen wende Dich an
 Frau Juliane Hieret • Tel: 07032 206-1288 • WhatsApp: 0176 17108316

Evangelische Diakonieschwesterenschaft
Herrenberg-Kornthal

Bring Momente zum Leuchten.

Wir suchen dich – für die Begleitung blinder und sehbehinderter Menschen mit zusätzlichen Beeinträchtigungen in Stuttgart und Welzheim:

- Erzieher (m/w/d)
- Anerkennungspraktikanten (m/w/d)
- Ausbildung Heilerziehungspfleger (m/w/d)
- Freiwilliges Soziales Jahr (m/w/d)

anike.weisenhorn@nikolauspflege.de
www.karriere.nikolauspflege.de

Nikolauspflege





Ausbildung zur*zum Pflegefachfrau*mann*person (3BFP)

Diese generalistische Ausbildung ist europaweit anerkannt und ersetzt die früheren eigenständigen Ausbildungen in den Bereichen Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpflege. Nach Abschluss der dreijährigen, vergüteten Ausbildung können die Absolvent*innen z. B. in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder ambulanten Diensten und mit allen Altersgruppen arbeiten. Auch ein Wechsel innerhalb der pflegerischen Versorgungsbereiche ist jederzeit möglich. Zudem ermöglichen zahlreiche Fort- und Weiterbildungsangebote sowie Studiengänge eine kontinuierliche Karriereentwicklung.

Ausbildung zum*zur Altenpflegehelfer*in (1BFAHT)

Interessent*innen mit Hauptschulabschluss können sich bei uns zum*zur staatlich anerkannten Altenpflegehelfer*in ausbilden lassen. Im Rahmen der einjährigen und vergüteten Ausbildung erlernen die Teilnehmenden die Kenntnisse und Fähigkeiten für eine qualifizierte Mitwirkung bei der Betreuung, Versorgung und Pflege gesunder und kranker älterer Menschen. Die schulische sowie betriebliche Ausbildung ermöglicht es den Absolvent*innen, in der stationären, teilstationären, ambulanten und offenen Altenhilfe insbesondere pflegerische und soziale Aufgaben unter Anleitung einer Pflegefachkraft verantwortlich wahrzunehmen.

Weiterbildung – Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit (2FPLT)

Die Fachweiterbildung erfolgt in zweijähriger Teilzeit und ermöglicht den Absolvent*innen die Leitung einer Pflege- und Funktionseinheit in stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen. Die Teilnehmenden erlernen dabei die Planung, Organisation, Realisierung und Kontrolle von pflegerischen Arbeitsabläufen sowie die Anwendung qualitätssichernder Maßnahmen. Weitere Schwerpunkte liegen in der Mitarbeiterführung sowie der Anleitung von Auszubildenden und Hilfskräften.

Weiterbildung – Praxisanleiter*in

Personen mit einschlägiger Berufsausbildung können sich mit dieser Weiterbildung in Teilzeit zur praktischen Anleitung von Auszubildenden in Pflegeberufen qualifizieren. Während der einjährigen Weiterbildung (1 Tag/Woche) erlernen die Teilnehmenden die Planung und Durchführung der praktischen Ausbildung, die Bewertung von Leistungen sowie die Kooperation zwischen den Lernorten.

Zugangsvoraussetzungen und weitere Infos unter
www.hilde-domin-schule.de/pflege





SOZIAL- UND GESUNDHEITS- WISSENSCHAFTLICHES GYMNASIUM

WIR BRINGEN KINDER
ZUM BLÜHEN!





DIE JETTINGER KINDERGÄRTEN

Traumjob in Sicht!

**PÄDAGOGISCHE
FACHKRAFT**

07034 923-140
www.gaertringen.de

 **GÄRTRINGEN**
GENAU HIER. GENAU WIR



Sozial- und gesundheitswissenschaftliches Gymnasium

Unser berufliches Gymnasium führt die Schüler*innen innerhalb von drei Jahren zum Abitur und somit zur allgemeinen Hochschulreife, die zu einem Studium aller Fächer an einer Universität oder Hochschule berechtigt. Dabei bereitet das Profilsfach „Gesundheit und Biologie“ insbesondere auf ein Studium oder Ausbildungsberufe im Gesundheitssektor vor. Auch bei der Wahl eines Studiums oder einer Ausbildung in einem ganz anderen Bereich gewinnt man wertvolles Wissen über seinen Körper und seine Psyche.

Neben den allgemeinbildenden Fächern liegen die Lernschwerpunkte in den Bereichen Sozialmanagement, Ernährung, Biowissenschaften, Bioinformatik etc. Auch Fragen der Ethik, Psychologie, Pädagogik und Soziologie werden bearbeitet. Zudem durchlaufen die Lernenden ein einwöchiges Praktikum in einer Einrichtung des Gesundheitswesens. Außerdem erhalten die Schüler*innen vielseitige Unterstützung, z. B. durch individuelle Lernförderung, Berufs- und Studienberatung, eine Vortragsreihe zu Berufen im Gesundheitswesen u. v. m.

Im Mittelpunkt der schulischen Ausbildung steht der Mensch mit seinen Ressourcen, Risikofaktoren und Lebenssituationen. Im ersten Schuljahr werden die methodischen und fachlichen Grundlagen für wissenschaftliches Arbeiten gelegt, anschließend geht es um die Erarbeitung eines umfassenden Gesundheitsbegriffs durch die Betrachtung von Gesundheits- und Krankheitssituationen. Dabei spielen unterschiedliche Konzepte der Prävention, Therapie, Pflege und Rehabilitation eine tragende Rolle.



Zugangsvoraussetzungen und weitere Infos unter
www.hilde-domin-schule.de/berufliches-gymnasium/



Aidlingen mit seinen Ortsteilen Deufringen, Dachtel und Lehenweiler liegt ganz im Westen der Region Stuttgart und gehört zum Landkreis Böblingen. Der hohe Wohn- und Freizeitwert unserer Gemeinde wird geprägt durch die besonders reizvolle Heckengäulandschaft mit ausgedehnten Natur- und Landschaftsschutzgebieten.

Wir suchen Verstärkung!

**Pädagogische Fachkräfte | Auszubildende
 Anerkennungspraktikanten | (alle m/w/d)**

*Komm nach Aidlingen
 in die Perle des Heckengäus!*

**Stellenausschreibungen der
 Gemeinde Aidlingen**

[www.aidlingen.de/rathaus/
 stellenausschreibungen-der-gemeinde](http://www.aidlingen.de/rathaus/stellenausschreibungen-der-gemeinde)



Gemeindeverwaltung Aidlingen

Hauptstraße 6 · 71134 Aidlingen

Telefon 07034 1250

Telefax 07034 125150

www.aidlingen.de



Weitere Infos unter
www.hilde-domin-schule.de/mittlerer-bildungsabschluss/

Zweijährige Berufsfachschule (2BFS)

Nach dem Abschluss kann die Wahl der Berufsausbildung unabhängig von den Profulfächern getroffen werden. Die Ausbildung umfasst eine Berufsorientierung mit zweiwöchigem Praktikum und Bewerbungscoaching, den Erwerb von Projektkompetenz durch die Vermittlung verschiedener Arbeitstechniken sowie die eigenständige Durchführung eines Projekts. An unserer Berufsfachschule erwerben die Schüler*innen den Mittleren Bildungsabschluss sowie fundiertes Grundwissen in einem von zwei Fachbereichen. Im Rahmen der Profulfächer erwerben die Schülerinnen und Schüler eine Reihe von Alltagskompetenzen und werden darauf vorbereitet, einen eigenen Haushalt zu führen.

Profil Hauswirtschaft und Ernährung

Dieses Profil stellt eine gute Vorbereitung für die Berufe Koch*Köchin, Konditor*in, Erzieher*in und andere Berufe im Berufsfeld Hauswirtschaft und Ernährung dar. Im Fokus stehen die Fächer Ernährungslehre, Wirtschaftslehre, Erziehungslehre und Wohnlehre. Im praktischen Teil liegt der Schwerpunkt in der Nahrungszubereitung (5 h Kochen/Woche) mit Tischgestaltung.

Profil Gesundheit und Pflege

Das Profil ist eine gute Vorbereitung für die Berufe med. Fachangestellte*r, Pflegefachmann*frau*person und andere Branchenberufe sowie für den Eintritt ins Sozial- und gesundheitswissenschaftliche Gymnasium. Der Theorieunterricht umfasst Themen aus den Fächern Biologie, Pflege, Wirtschaftslehre und Ernährungslehre. Die Praxis erfolgt in den Bereichen Labor und Pflege und beinhaltet zahlreiche Übungen im Skills Lab, wie z. B. Pflegemaßnahmen an Übungspuppen, Blutdruckmessen, Mobilisierung, Säuglingspflege, und im Labor, wie z. B. Keimzahlbestimmung, Mikroskopieren, Versuche mit gängigen Laborgeräten, Nachweis von Nährstoffen und Urinuntersuchungen.

2-JÄHRIGE BERUFSFACHSCHULE



Gemeinde
Mötzingen



"Wir kümmern uns."

Gemeinde Mötzingen
 Schloßgartenstraße 1
 71159 Mötzingen

☎ 07452 8881 0
 🖨 07452 8881 30
 ✉ info@moetzingen.de



www.moetzingen.de



Berufsvorbereitung – AVdual

Die einjährige Ganztagschule ermöglicht es, einen Hauptschulabschluss zu erlangen oder diesen zu verbessern. Gleichzeitig werden Schüler*innen auf eine anschließende Ausbildung vorbereitet. Neben allgemeinbildenden Fächern erwerben die Schüler*innen berufspraktische Kompetenz in einem gewählten Fachbereich (z. B. Gastronomie, Ernährung, Sozialpflege, Holztechnik) und werden auf Alltagssituationen des Erwachsenenlebens vorbereitet, wie z. B. den Umgang mit Geld, eine Arbeitsstelle finden, Bewerbungen schreiben, etc. Außerdem können sie an unterschiedlichen AGs teilnehmen (Sport, Kunst etc.) und erhalten umfassende Betreuung durch persönliche Lernberatung, AVdual-Begleiter und Schulsozialarbeit.

Berufsvorbereitung – VABO

Ausgerichtet auf Jugendliche ohne ausreichende Deutschkenntnisse, vermittelt diese einjährige Schulart das Sprachniveau A2/B1 in Deutsch. Außerdem lernen die Schüler*innen im Fach lebensweltbezogene Kompetenz Deutschland und dessen Kultur besser kennen. Neben den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch stehen auch außerschulische Unternehmungen auf dem Lehrplan, z. B. Waldseilgarten, Selbstbehauptungskurs, Team-Training und gemeinsame Feste. Die Jugendlichen werden unter Berücksichtigung ihrer Situation und Sorgen eng begleitet und individuell betreut, auch unter Einbeziehung zusätzlicher Hilfsangebote.



Weitere Infos unter
www.hilde-domin-schule.de/berufliche-vorbereitung



BERUFSVORBEREITUNG



Stadt Böblingen

Raum für Taten und Talente

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Fiona Illenseer, Ausbildungsleitung
 Personalabteilung

Team Ausbildung und Personalmarketing
 T 07031 669-1224, f.illenseer@boeblingen.de

AUSBILDUNG BEI DER STADT BÖBLINGEN

Hey Du, ja genau Du!

Hier bist Du richtig, wenn Du eine Ausbildung oder ein Praktikum absolvieren möchtest. Bei der Stadtverwaltung Böblingen wird Ausbildung



g r o ß geschrieben.

Hilde-Domin-Schule

Berufliche Schule Herrenberg



Hilde-Domin-Schule

Längenholz 8
71083 Herrenberg

Telefon: 07032 9471-0
Telefax: 07032 9471-40
E-Mail: post@hilde-domin-schule.de

www.hilde-domin-schule.de



SCORA
SCHOOLS OPPOSING
RACISM AND ANTISEMITISM

YES WE CARE!